



CVJM-Monatsanzeiger



Mai 2008

CVJM Stuttgart-Möhringen Evang. Jugend- und Familienwerk e.V.



* *50 Jahre Duranna - ein Rückblick*

* *Männerwochenende in Selbitz*

* *Aus Ninas und Davids Büro*



Thema

Zum Pfingstfest:

**Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch
meinen Geist geschehen, sagt der Herr Zebaot.**

Sacharja 4, 6

Unser christlicher Glaube zeichnet sich durch die Dreieinigkeit, die Trinitatis, aus: Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist - das ist es, was unsere Religion wesentlich prägt und es Außenstehenden so schwer macht nachzuvollziehen. Wir tun uns ja selbst mit dieser Vorstellung nicht leicht.

Eine ähnliche Dreierkonstellation sehe ich bei den wichtigsten Festen der Christenheit: An Weihnachten feiern wir die Geburt Jesu Christi. Zu Ostern gedenken wir Kreuzigung und der Auferstehung unseres Heilandes.

Und zu Pfingsten der Ausgiessens des Heiligen Geistes an die Jünger Jesu. Ohne diesen Aspekt wäre der christliche Glaube unvollständig, ja er wäre schlichtweg nicht denkbar. Die Person Jesu mit all ihrem Wirken wäre sicherlich nicht mehr als eine geschichtlich interessante Episode geblieben. Aber hier hatte Gott, der Herr, noch mehr vor. Er lies die Jünger einige Wochen nach den österlichen Ereignissen zusammen, und auf einmal sind Fähigkeiten und Sprachbegabungen über sie gekommen, die ihnen klargemacht haben: Wir dürfen das Erlebte nicht für uns behalten! Wir müssen das weitererzählen! Alle Menschen sollen etwas von dieser Frohen Botschaft haben!

„Ohne das Pfingstfest wäre der christliche Glaube unvollständig, ja er wäre schlichtweg nicht denkbar...“

Das war der Impuls für die Bildung der ersten losen Glaubensgemeinschaften, aus denen später die ersten Gemeinden und anschliessend als fester Verband die Kirche mit Sitz in Rom entstanden sind.

In späteren Zeiten wurde nicht mehr auf die alleinige Kraft des heiligen Geistes zur Verbreitung des christlichen Glaubens gesetzt. Da mussten dann schon Heere aufmarschieren und kraftvolle Maßnahmen unternommen werden. Anders können die Kreuzzüge, die Inquisition und andere Auswüchse, seien es der Ablaßhandel oder die in Möhringen abgehaltenen Hexenprozesse nicht erklärt werden. Genau genommen ging es hier jedoch nicht um die Verbreitung des christlichen Glaubens, sondern um die handfeste Wahrung machtpolitischer Interessen.

Dem setzt der Prophet Sacharja eine klare Botschaft entgegen: Nicht durch Gewalt und Unterdrückung soll der Glaube verbreitet werden, sondern allein durch die Kraft des Heiligen Geistes.

Hätte sich die Christenheit nur immer dieser klaren Botschaft besonnen... es wäre der Welt einiges erspart geblieben.

Ich wünsche Ihnen gesegnete Pfingsten.

Elmar Kurtz

Termine

Termine - aktuell

Fr. 2.5. 19.00

Feierabendgebet

in der Martinskirche, Oberdorfplatz

Sa. 3.5.

Neuen- und Kennenlernschulung

für das Ferienwaldheim, im Waldheim Weidachtal

So. 4.5. 20.00

Ökumenisches Abendgebet

mit Gesängen aus Taizé,

in St. Hedwig, Lieschingstrasse

Do. 8.5.

Delegiertenversammlung

(die erste der EJUS) in Zuffenhausen

Fr. 9.5. 19.30

CEVI-Club, im Vereinshaus

Mo, 26.5. 19.00

Elterninfoabend für das Jungschar-

Zeltlager, im Vereinshaus, 1. Stock

30.5. – 1.6.

Jungschar Zeltlager im Donautal

VORSCHAU JUNI

So. 1.6. 17.30

S.O.C.K.E.-Gottesdienst „Die Heimat bleibt zurück - Zufluchtssuchende und ihre Hoffnung“. Mit Werner Baumgarten Gemeindezentrum Martinskirche

6. - 8.6. **Schulungswochenende Ferienwaldheim** in Kirchheim/Teck

7.6. 17.30 **Fanclubtreffen**

Start der **Fußball-EM**

In eigener Sache

In unserer April-Ausgabe - auf Seite 20 - waren die Mitglieder um baldmöglichste Überweisung des Mitgliedsbeitrages gebeten worden, sofern sie nicht - es handelt sich um ca. 80 % - eine Einzugs ermächtigung erteilt haben.

In diesem sparsamen Sinne waren diesen Mitgliedern mit einigem logistischem Aufwand keine Zahlscheine zugestellt worden. Gleichzeitig waren aber **alle** Leser zu einer Spende für dringend notwendige Reparatur-Arbeiten im Vereinshaus eingeladen worden (Seiten 8 und 20).

Ein negativ betroffenes, spendenfreudiges Mitglied (dem Autor bekannt) hat nun auf diesen Widerspruch hingewiesen. Das ist ärgerlich: nicht die berechtigte Kritik, sondern der Anlaß zu dieser Kritik!

mea culpa, mea maxima culpa, confiteor.

Es wird in dieser Mai-Ausgabe total korrigiert, frei nach Schiller, DIE RÄUBER, V. Akt, zweiter Auftritt, letzter Satz:
DEM MANNE KANN GEHOLFEN WERDEN. RH

Aus Ninas und Davids Büro (1)

Bekanntmachung

Es hat sich bestimmt schon herum gesprochen, aber vielleicht hat es doch noch nicht Jeden erreicht. ☺ Deshalb noch mal hier zum Lesen für alle:

Ich (also, Nina) werde ab Mitte Juli im Distrikt Möhringen/ Sonnenberg/ Fasanenhof aufhören zu arbeiten und zum 1. August eine neue Stelle als Jugendreferentin in der Kirchengemeinde Gladenbach/ Hessen antreten. (Gladbach liegt zwischen Marburg und Gießen.)

Und vor lauter Aufregung über diese Neuigkeit habe ich am Danke-Fest für die MA (dort wurde es den MA bekannt gegeben) vergessen, die „neuen“ Mitarbeiter/innen zu begrüßen und die „alten“ zu verabschieden. ☺

Deshalb kommt das hier im Anzeiger!

Sophia Pehlke - Herzlich Willkommen als Jungschar-Mitarbeiterin!

Von **Miri Döpker** und **Caren Wagner** müssen wir uns leider verabschieden. Sie haben lange Jahre im Jungscharbereich mitgearbeitet und ihre Mitarbeit an Fasching beendet. Vielen Dank euch allen für euer Engagement!!!!!!

**Info +++ Info
Es sind noch Plätze für beide Zeltlager frei!**

Das Jungschar - Zeltlager findet vom 30.5. - 1.6. im Donautal statt und ist für Kinder der 1. - 6. Klasse.

Das Konfi&Friends - Zeltlager findet vom 11. - 13.7. in Hochdorf bei Nagold statt und ist für Jugendliche von 13 - 16 Jahren.

Anmeldungen sind u.a. unter 71 49 80, unter cyrолнina@gmx.de oder fsj-david@gmx.de zu bekommen.

Startfest der Evangelischen Jugend Stuttgart

Im Rahmen der Festwoche des Kirchenkreises Stuttgart feiert auch die Evangelische Jugend Stuttgart den Zusammenschluss der vier Bezirksjugendwerke.

Das Startfest der Evangelischen Jugend Stuttgart findet am Sonntag, den 13. Juli 2008 von 12.00 Uhr bis 19.30 Uhr rund um den Eckensee (bei der Oper) statt. Neben einem Kletterturm und einer Seilbrücke über den See locken Kanus und Kajaks zum Paddeln. Kinder und Jugendliche sind eingeladen, selbst Wasserfahrzeuge zu bauen, sich auf dem Bungee-Trampolin zu beweisen und an vielen attraktiven Aktionen teilzunehmen. Auf der Aktionsbühne unterhalten Jugendbands und Tanzgruppen und die unterschiedlichen Arbeitsbereiche stellen sich vor.

Den Abschluss bildet ab 18.00 Uhr ein Gottesdienst im Freien. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Freizeiten stehen darin im Mittelpunkt und wir bitten um Gottes Segen für ihre Aktivitäten.

Am Abend lädt das teatro piccolo zum neuen Stück „In der Bar zur Poesie – Gedichte, die man gern har(rd)“ ins Haus 44 ein (Kartentelefon 18771-22).

Weitere Informationen zum Kirchenkreis: www.kirche-zieht-kreise.de

Weitere Informationen zur Evangelischen Jugend Stuttgart: www.ejus-online.de

50 Jahre Duranna

Vorbemerkung: Liebe Leserinnen und Leser Sie werden sicher verstehen, dass - bei einem so weit verbreiten Magazin wie unserem CVJM-Anzeiger - im folgenden Bericht Namen aus datenschutzrechtlichen Gründen anonymisiert werden mussten.

Es war schon immer nützlich im Ausland zu arbeiten. Als E.S. vor mehr als 50 Jahren in die Schweiz ging, brachte sein Aufenthalt sogar doppelten Nutzen. Erstens wurden bäckereitechnische Kenntnisse ausgetauscht und zweitens dem CVJM-Möhringen der Weg zur hoch über Klosters idyllisch gelegenen Hütte Duranna eröffnet.

Im Februar 1958 nahmen 23 Jugendliche aus Möhringen erstmals die Hütte in Besitz. Zur Feier des 50jährigen Jubiläums machte sich im Februar 2008 eine 14köpfige Gruppe auf den Weg. Fast alle mit mehrfacher Duranna-Erfahrung, drei davon aus der „Erstmannschaft“. Auch zwei Neulinge durften mit, dank eines Films aus dem Jahr 1962 (Produzent: der oben Erwähnte E.S.) bestens auf das zu Erwartende eingestimmt. E.W., der Chefplaner der Woche - auch er ein Mann der ersten Stunde – hatte nicht nur alles bestens im Griff, sondern auch eine Überraschung parat. In Würdigung des historischen Hintergrunds der Reise hatte er originale Ausrüstungsgegenstände der ersten „Hütteneroberung“ dabei. Ehrfürchtig stauend sahen wir handgestrickte Mützen, erkannten in etwas unförmigen türkisfarbenen Gegenständen Handschuhe, betasteten Seehundfelle, ohne die ein Erwandern der Duranna im Winter früher nicht möglich war. Und dann auch noch dieser so kleine, tragenunfreundliche Rucksack.

Sofort wurden Histörchen über Transportunfälle mit ebensolchen Rucksäcken erzählt. Stichworte: Tiefschnee, Nebel, Eier, Milch, Wein. Ein „Hammer-mäßiger“ Abend (Bild1).



In den Erzählungen von früher fehlte auch der Brunnen - die eisige Waschgelegenheit - nicht. W.K. trat den Beweis an, dass er auch heute noch den Härtetest besteht, ohne hinterher „Kreuz-weh“ oder andere gesundheitliche Schäden zu haben (Bild2).

Das Wetter war mehr als jubiläumsgerecht. Erfahrene berichteten, dass sie noch nie eine Duranna-Freizeit mit ausschließlich Sonnenschein erlebt hatten. Auch der Schnee bereitete Freude. Und so fühlten sich die mittlerweile Älteren wie damals und flitzten über die Pisten. Einige konnten die Speed-Strecke (Geschwindigkeits-

50 Jahre Duranna

messung) nicht auslassen. Jede Messung zeigte deutlich über 90 km/h an, bei den beiden Spitzenwerten war die Zahl vor dem Komma gar dreistellig. Kein Wunder, dass die begleitenden Schutzzengel einige Mühe mit uns hatten und nicht jeden Crash verhindern konnten. Zum Glück blieb es bei kleineren Bles-suren. Dass man sich nach dem Abschnallen der Ski als Fußgänger verletzt, ist allerdings tragisch.



Ja, wir hatten eine wunderschöne Woche. Wir genossen den Zauber der Hütte und die Gemeinschaft. Die gesamte Mannschaft (Bild3) freute sich über die herrliche Sicht bei Tag und über den Sternenhimmel bei Nacht. Dass uns dieser von einem Sternekundigen erklärt wurde, machte den Ausblick noch lohnender. Bei all dem fiel es leicht, Gott in den morgendlichen Andachten zu loben und ihm zu danken. FB



Aus Ninas und Davids Büro (2)

Suchanzeige - 1

Wir brauchen noch Mitarbeiter/innen für das Konfi&Friends-Zeltlager! Und zwar vornehmlich für die Küche und das leibliche Wohl von über 50 Menschen!
Wer also vom 11. - 13. Juli Zeit und Lust hat mit 45 Jugendlichen und ca. 8 Mitarbeitenden in Hochdorf bei Nagold auf einer Wiese zu leben und sich um deren Bäuche zu kümmern, der/die darf sich sehr, sehr gerne bei Nina im Büro melden!!!

Suchanzeige - 2

Das Bistro Flamingo sucht Verstärkung für sein Team! Entweder für ab sofort oder ab September (wenn es eine zeitlang keinen FSJler und keine Jugendreferentin mehr gibt).
Das Bistro hat 1 x pro Monat von 19.00 - 23.00 Uhr seine Türen für Jugendliche im Alter von 13 - 20 Jahren geöffnet. Die Aufgaben beinhalten grob Bedienen, Spülen, Einkaufen, Auf- und Abbau - eben Dinge, die man machen muss, wenn man einen Bistrobetrieb hat. ;o)
Für Interessenten und weitere Infos steht Nina zur Verfügung!

Die Jungschar Smarties sucht Einrichtungsgegenstände

oder

Hilfe! Unser Teppich fängt schon an zu leben!

Wir benötigen für unseren Jungscharraum in der Christuskirche einen ca. 10 - 15 Quadratmeter großen Teppich (gebraucht und gut erhalten).

Außerdem freuen wir uns über ein Sofa, einen Schrank, ein Regal, einen CD-Player oder Spiele!

Vielen Dank an die freundlichen und fröhlichen Geber im Voraus! ;-)

Die Smarties-Jungschar

Kontaktdaten für abzugebende Spenden: Nina Cyrol, 71 49 80, cyrolnina@gmx.de

Info!

Die Gruppe **Teendance** findet den gesamten Mai nicht statt, da die beiden Mitarbeiterinnen Mona und Anett in Frankreich auf Austausch weilen. Im Juni geht es dann wie gewohnt weiter!!!

Mitgehen!

Jungschar - Zeltlager vom 30. Mai - 01. Juni 2008

Der Anmeldeschluss fürs Jungscharlager rückt näher und es sind noch Plätze frei!! - Also schnell anmelden und ein tolles Wochenende erleben!

Liebe Kinder, liebe Eltern,

Es ist mal wieder soweit. Das Jungschar - Zeltlager 2008 ist zum Greifen nah!!! Ein Wochenende voller Action, Spaß und Spannung! Tolle Spiele, viele andere Kinder und jede Menge Spaß warten schon auf dich! Jetzt fehlst nur noch DU!!! Melde dich an und erlebe ein geniales Wochenende!!

Das Zeltlager beginnt am 30. Mai und endet am 01. Juni. Wir fahren mit einem Reisebus und ziehen mit unseren Zelten auf eine Wiese in Fridingen im Donautal. Auf euch (Jungschar)Kinder der **1. bis 6. Klasse** wartet ein tolles Programm! Spannung, Lagerfeuer, Sport, Spiele, Wald, Natur, Geschichten, (hoffentlich) Sonne und Geschichten von Gott und der Bibel und noch vieles mehr inklusive! Natürlich können auch Kinder am Zeltlager teilnehmen, die (noch) in keiner Jungschar sind!!! (allerdings müssen sie bereits in der 2. Klasse sein.)

Ist das Zeltlager was für dich? (na bestimmt, oder?)

Dann warte nicht lange und bring deine Anmeldung bis 09. Mai 2008 zum CVJM Stuttgart-Möhringen, Leinenweberstraße 27, 70567 Stuttgart.

Jungscharkinder können ihre Anmeldung auch bei ihren Gruppenleitern abgeben!

**Der Unkostenbeitrag für Fahrt, Vollverpflegung,
Übernachtung in Zelten und Programm beträgt pro Kind 35,- Euro,
für Geschwisterkinder 20,- Euro.**

**Es gelten die Teilnahmebedingungen für Freizeiten des CVJM Stuttgart-Möhringen
(entweder auf der Rückseite oder bestellen unter 71 49 80)**

Ein Informationsbrief mit allen wichtigen Details wird am 27. Mai verschickt.

Mit freudigen Grüßen (im Namen aller Mitarbeitenden)

David Frommer & Oli Henke



Hiermit melde ich meine(n) Sohn/Tochter

verbindlich zum Zeltlager vom 30. Mai - 01. Juni an.

Anschrift: _____

Telefon: _____

Klasse: _____ evtl. Jungschargruppe: _____

Geburtsdatum: _____ T-Shirt-Größe: _____

Ich/Wir komme/n zum Eltern-Info-Abend am **26. Mai 2008** um 19.00 Uhr ins CVJM-Vereinshaus. Dort wird der Informationsbrief auch verteilt.

Unterschrift des Erziehungsberechtigten: _____

Selbitz

Dem Auferstandenen begegnen

Bericht vom Männerwochenende in Selbitz vom 04.04. – 06.04.2008

Nach 2006 und 2007 wurde bereits zum dritten Mal ein Männerwochenende bei der Christusbruderschaft Selbitz (www.christusbruderschaft.de) durchgeführt, das von 10 Männern im reiferen Alter besucht wurde.

Initiiert und begleitet von Peter Breuning und Klaus-Peter Hoffmann machten sich 10 Möhringer Männer, verteilt auf drei Autos, auf den Weg nach Selbitz.

Freitagabend waren wir dann komplett anwesend und in einer ersten Gesprächsrunde durfte jeder über und von sich erzählen, um so die vergangene Arbeitswoche hinter uns zu lassen.

Geistliche Leitung hatte Schwester Rose, die uns auch das letzte Jahr schon begleitete und auch vielen Möhringern wohl bekannt ist. Sie ging auf jeden von uns hervorragend ein und so waren wir auch geistig schnell in Selbitz angekommen.

Zu einer Männerfreizeit darf auch Gesang nicht fehlen. Wir hatten zu diesem Zweck eine eigene Liedsammlung zusammengestellt und von drei Gitarristen aus dem Kreis der Teilnehmer begleitet, wurde viel und auch recht ordentlich gesungen.

Bei der Bibelarbeit des Wochenendes haben wir uns dem Johannes-Evangelium und da den Versen 20,19 – 31 zugewandt.

Nach dem Mittagessen am Samstag fuhren wir in das nahegelegene Mödlareuth

und besuchten das Deutsch-Deutsche Museum (www.moedlareuth.de). Dazu muss man wissen, dass von Selbitz aus die deutsch-deutsche Grenze, als sie noch existierte, sehr nahe war. In Mödlareuth selber verlief die Grenzmauer sogar mitten durch die Ortschaft, deswegen wurde der Ort von den Amerikanern „Little Berlin“ genannt. Ein Besuch der Aussenanlagen, mit der in Teilen noch erhaltenen Mauer und der Film machten uns sehr betroffen. Zum Glück hat dieses dunkle Kapitel der jungen deutschen Geschichte ein Ende gefunden.

In der Abendandacht konnten wir das, was uns belastet und eingrenzt, vor das Kreuz bringen. Nach dem Einzelsegen und einem Zuspruch klang der Abend in einer gemütlichen Runde mit kleiner Weinprobe aus.

Am Sonntag nahmen wir teil am sehr gut besuchten Gottesdienst und zwei von uns durften die Fürbitten vortragen.

Nach der Verabschiedungsrunde und dem Mittagessen war dann die Zeit der Heimreise.

Ein tolles, befreiendes, bereicherndes und sehr ansprechendes Wochenende, das leider viel zu schnell vorbei war.

Peter Laechele

Einladung

Musik und Magie zum Lachen, Staunen und Fröhlichsein für Kinder

Am Mittwoch, den 4. Juni 2008 tritt der Zauberer und Unterhaltungskünstler **Donatus Weinert** im CVJM-Vereinshaus, Leinenweberstr. 27 mit seinem neuen Programm —**mittten im Wind**— auf.

So wie der Wind unterschiedliche Gesichter zeigt, spiegelt sich das bunte Leben in der Musik & Magie wider.

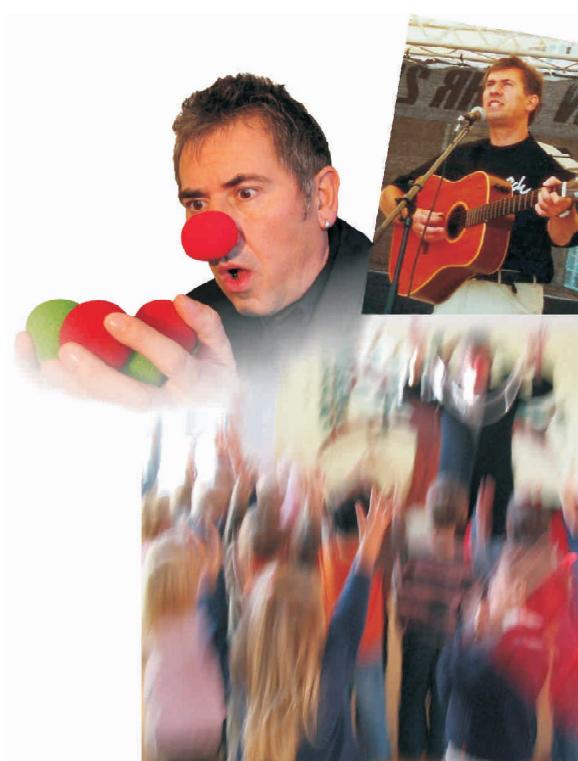
Ein zauberhaftes und pfiffiges Programm für Kinder aller Altersstufen zum Mitsingen, Mitzaubern, Stampfen und Hüpfen.

Die Vorstellung beginnt um **15 Uhr**. Saalöffnung um 14.30.

Dauer der Vorstellung etwa 45 Minuten.

Eintritt: Kinder 3 Euro, Erw.: 4 Euro

M.Böhmler



Treffs

GRUPPEN

VEREINSHAUS

Die GESCHICHTENKISTE
Kinder von 0-5 Jahren und deren Eltern
Freitags, 16.00 (1 mal im Monat)
Treff am 9.5.

KLEINE ELEFANTEN
Mädchen und Jungen
(Kindergartenkinder ab 5 Jahren)
montags 16.30 - 18.00

JUNGSCHAREN

GEMEINDEZENTRUM MARTINSKIRCHE

LITTLE LIONS
Jungen, 1. Klasse, Freitags 15.30 - 17.00

VEREINSHAUS

DIE WILDEN FUSSBALLKERLE
Jungen, 2. Klasse, Freitags 17.00 - 18.30

KICHERERBSEN
Mädchen, 2. + 3. Klasse,
freitags 16.00 - 17.30

DIE WILDEN 13
4. und 5. Klasse, Jungen
freitags 16.30 - 18.00

JUNGSCHAREN

Kids TEN SING
Jungen und Mädchen, 10-12 Jahre
Mittwochs 17.00 -19.00 (14-täglich)
Treff am 7.5. und am 28.5.

TEENDANCE
Mädchen, 5. - 7. Klasse
jeden 2. und 4. Samstag im Monat
im Mai kein Treff - siehe Seite 9

CHRISTUSKIRCHE

SMARTIES
4. und 5. Klasse, Mädchen
Freitags 17.30 - 19.00

CHRISTUSKIRCHE

MÄUSEBUSSARD
Christliche Pfadfinder-Sippe,
für Jungen von 13 - 15 Jahren
donnerstags 16.00 - 18.00

AUFERSTEHUNGSKIRCHE

DIE KLEINEN LILLIFEEN
Mädchen, 1. Klasse, Freitags 16.00. - 17.30

DIE WILDEN MAMMUTJÄGER
3. Klasse, für Jungen, freitags 16.00 - 17.30

KRÜMEL
7. und 8. Klasse, Mädchen,
freitags 17.30 - 19.00

Treffs

JUGENDGRUPPEN

VEREINSHAUS

Kaffeeklatsch
Mädchengruppe ab 16 Jahren

TEN SING
Musik, Spaß, Theater, Tanz, Glaube...
Proben dienstags 18.45 - 21.00
Leitung im Team
e-mail: info@tensing-moehringen.de
Homepage: www.tensing-moehringen.de

VfB-Fanclub „Stuttgarter CVJM Buaben“
- Fußball, Gemeinschaft, Jesus, ... -
e-mail: info@stuttgarter-buaben.com
Homepage: www.stuttgarter-buaben.de

JUGENDBISTRO FLAMINGO
!Hier bist DU mittendrin statt nur dabei!
fruity friday am 9.5. ab 19.00

Go4LIFE (ab 14 Jahre)
discover the meaning of life
donnerstags 19.00 - 21.00

NÄHERE AUSKÜNFTEN ZU
UNSEREN KREISEN,
GRUPPEN UND TREFFS
ERHALTEN SIE
IM CVJM-VEREINSBÜRO
UNTER TEL. 0711/71 49 80!

ERWACHSENE / FAMILIEN

AUFERSTEHUNGSKIRCHE

BREZELHÖRNCHEN
Gemischter Kreis
mittwochs 19.30 - 22.00

VEREINSHAUS

Café KUNTERBUNT AM ABEND
Mittwoch, 7.5. 20.00
Film-Café: We feed the world

AFTER EIGHT (ab 40 Jahren),
freitags 20.00
2.5. *Brückentag - Kino*
9.5. *Abendspaziergang*
30.5. *Bibelerarbeit*

TREFFPUNKT (ab 50 Jahren),
dienstags 20.00 (14-tägig)
20.5. *Bibl. Gespräch, mit H.Pfr. Ellinger*
29.5. *Evtl. gemeinsamer Ausflug*

MÄNNERKREIS,
freitags 20.00 (14-tägig)
für Männer ab etwa 50 Jahren
Gemeinsames Nachdenken und Reden über biblische
Texte und Gebet.
Treff am 9.5. und am 23.5.

C 27 - FAMILIENKREIS,
dienstags 20.00 (14-tägig)

CHRISTUSKIRCHE

DBK - Dietrich-Bonhoeffer-Kreis,
ab 30 Jahre, donnerstags 19.30

Treffs

BIBL.GESPRÄCHSKREISE

HAUSKREISE

in verschiedenen Häusern,
für Erwachsene

GEBETSKREIS FÜR FRAUEN

Frauenhilfe - Bibelkreis für Frauen ab 60
donnerstags 15.00 - 16.00, Vereinshaus

8.5. *Geburtstagsfeier*

29.5. *Bibelstunde mit Sr. Ingeburg*

5.6. *Der Bodensee*

SPORT IM CVJM

HALLE DER RIEDSEESCHULE,
VAIHINGER STRASSE

DAMENSPORT (Gymnastik)

donnerstags 19:00 - 20:00

HALLE HENGSTÄCKER 10

FUSSBALL

donnerstags 19:30

AKTIVGRUPPEN

VEREINSHAUS

Theatergruppe RAMPENLICHT,
montags 20.00

JUNGBLÄSER, dienstags 17.30 - 18.30

POSAUNENCHOR, mittwochs 20.00

LIGHT & SOUND - TEAM

Die Mobile Disco

GEBET&GOTTESDIENST

FEIERABENDGEBET

jeden 1. Freitag im Monat um 19.00
in der Martinskirche

ÖKUMENISCHES ABENDGEBET
NACH DER LITURGIE VON TAIZÉ
einmal monatlich sonntags um 20.00
in der Martinskirche bzw. in St. Hedwig

S.O.C.K.E.-GOTTESDIENST

7 x im Jahr um 17.30
im Gemeindezentrum Martinskirche

Die letzte Seite

Cafè Kunterbunt zeigt

WE FEED THE WORLD

Wir sind alle KonsumentInnen, wir gehen in Supermärkte und wir können bestimmen, was wir kaufen.
Worte vom Filmemacher Erwin Wagenhofer.

**Dieser Film zeigt über den Mangel im Überfluß,
über Ernährung und Globalisierung.**

Wir laden alle Interessierte herzlich zum Schauen ein:

am **07. Mai 2008**
um **20:00 Uhr**
in das CVJM Vereinshaus, Leinenweberstr. 26,
Möhringen

Impressum

CVJM Stuttgart-Möhringen
Evang. Jugend- und Familienwerk e.V.
Leinenweberstraße 27, 70567 Stuttgart

Vorsitzender: Oliver Henke
Internet: www.cvjm-s-moehringen.de
e-mail: info@cvjm-s-moehringen.de
Jugendreferentin: Nina Cyrol, Tel. 71 49 80
Bürozeiten: in der Regel Di. 15:00 - 18:30 und
Fr. 10:00 - 12:00 im CVJM-Vereinshaus.
Vereinshaus, Leinenweberstraße 27:
Familie Rode

Redaktion, Adressenverwaltung: Elmar Kurtz
Versand, Verteilung: Rudolf Hartkopf
Adressänderungen: Ruth Henke
Druck: MDD Media Digital Druck GmbH
Auflage: 720 Expl. Erscheint 11 mal jährlich

BW-Bank Stuttgart
BLZ 600 501 01 Konto 2 813 020
Stuttgarter Volksbank AG
BLZ 600 901 00 Konto 51 250 004